

CITYNEWS

Stadtwerke Leipzig ziehen an den Augustusplatz – kein Nachteil für Kunden

ra



Foto: Volkmar Heinz

Die Stadtwerke Leipzig wollen im Frühjahr 2014 umziehen.

über das Energie- und Umweltzentrum in der Katharinenstraße und das LVB-Service-Centrum in der Peters-/Ecke Markgrafenstraße statt“, erklärte Thomas Stein, Sprecher des Energielieferanten, gegenüber LVZ-Online. „Eine Beeinträchtigung wird es nicht geben.“

Das Europahaus steht unter Denkmalschutz, was die Stadtwerke aber nicht von der Standortwahl abschreckte. „Der Vermieter wird das Gebäude nach unseren Vorgaben in ein modernes und kommunikatives Ensemble verwandeln“, versprach Stein. Für sein Unternehmen würden keine Investitionskosten anfallen. Künftig sollen 160 Angestellte am Augustusplatz arbeiten. Vermieterin der Immobilie ist die Rubin 28. GmbH, eine Tochter der Leipziger Stadtbau AG.

Der Umzug wurde nötig, weil der Leasingvertrag für das Gebäude in der Eutritzscher Straße zum 30. Juni 2014 ausläuft. Die Anmietung des neuen Standorts sei laut Otto die wirtschaftlichste Lösung.

Leipzig. Die Stadtwerke Leipzig wollen im Frühjahr 2014 umziehen. Neues Domizil soll das Europahaus am Augustusplatz 7 werden, teilte das Unternehmen am Donnerstag mit. Ein Mietvertrag wurde am Dienstag unterzeichnet. „Wir profitieren künftig von kürzeren Wegen und sind noch zentraler in Leipzig zu finden“, begründete Raimund Otto, Stadtwerke-Geschäftsführer, den Umzug.

Einen Nachteil für die Kunden befürchtet der Energieversorger nicht. „Kundenkontakte finden